

## Leitlinien zum Lernen zu Hause (home learning) am Willms ab dem 22.04.20

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,

21.04.2020

uns ist bewusst, wie anstrengend diese Zeit für manche Familie ist, nicht zuletzt da viele Kolleg\*innen selber Kinder haben, die eigentlich Kindergärten, Grundschulen oder weiterführende Schulen besuchen. Und wir vermissen unsere Schülerinnen und Schüler.

Waren wir bisher bemüht, besonnen und verhältnismäßig vorzugehen, wollen wir diesem Grundsatz auch weiter folgen. Dem Elternbrief von Herrn Nolting konnten Sie entnehmen, wie sich die nächsten Wochen gestalten werden. Es wird weiterhin so sein, dass eine Vielzahl unserer Schüler\*innen erst einmal nur zu Hause lernen können. Ab dem 22.04.20 gelten hierfür allerdings veränderte Vorgaben durch das Kultusministerium. Wie sich das Lernen zu Hause ab dem 22.04.20 am Willms gestalten wird, haben wir hier zusammengefasst.

### **Grundsätze während der Corona-Krise:**

- Das Lernen zu Hause kann den Unterricht in der Schule weder ersetzen noch in Gänze abbilden.
- Es kann von Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe nicht erwartet werden, mehr als drei oder vier Stunden täglich mit Online-Lernen zu verbringen.
- Wir bemühen uns um Klarheit – in der Organisation der Wochenaufgaben und den Kommunikationswegen.
- Wir nutzen vornehmlich IServ und seine Module, da nur hier die Datensicherheit nach DSGVO gewährleistet wird. Kultusminister Tonne hat aber auch die Nutzung anderer Dienste unter bestimmten Bedingungen in der Krisenzeit erlaubt.

### **Umsetzung am Willms:**

- **Verfahren zum Stellen von Aufgaben (gilt für die Klassen 5-10):**
  - Die Klassenleitungen koordinieren das Aufgabenpaket der jeweiligen Woche. Sie achten darauf, dass die Langfächer grundsätzlich Aufgaben stellen, aber auch die Kurzfächer werden sinnvoll und verhältnismäßig eingebunden.
  - Am Wochenanfang informieren die Klassenleitungen ihre Klassen per E-Mail (IServ), welche Fächer eine Aufgabe in der Woche stellen werden.
  - Spätestens um 9.00 Uhr am Dienstagmorgen versorgen die Fachlehrkräfte die Schülerinnen und Schüler mit den Aufgaben für die Woche. Die Aufgaben werden grundsätzlich über das Modul „Aufgaben“ (IServ) gestellt. Das Aufgabenmodul ist sehr bedienerfreundlich gestaltet und bietet euch und Ihnen gleichzeitig einen guten Überblick, welche Aufgaben in der Woche noch offen sind und welche ihr schon erledigt habt.

- **Rückfragen**
  - Bei inhaltlichen Fragen zu Aufgaben wenden sich Schüler\*innen an die Fachlehrkraft.
  - Allgemeine Fragen oder Rückmeldungen zum zeitlichen Umfang melden Schüler\*innen oder Eltern bitte an die Klassenleitung.
  - Alle Lehrkräfte bieten eine feste Sprechzeit an. Auf der Homepage werden die Sprechzeiten einsehbar sein. Bei Gesprächsbedarf meldet euch / melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Lehrkraft. Diese wird dann während der Sprechzeit Kontakt aufnehmen.
  - Kurze Nachfragen sind jederzeit per E-Mail an die jeweilige Lehrkraft möglich.
  
- **Zu Art und Umfang der Aufgaben (Vorgaben des Kultusministeriums):**
  - Aufgaben sind verbindlich zu erledigen (Schulpflicht besteht).
  - Schwerpunkt liegt auf dem Training der Basiskompetenzen, aber auch eine sinnvolle Erweiterung der Kompetenzen ist vorgesehen
  - Schulbücher und Arbeitshefte werden genutzt
  - Aufgaben dürfen nicht bewertet werden, es sei denn, ein Schüler bzw. eine Schülerin wünscht dies zur Verbesserung der Mitarbeitsnote
  - Eine Überprüfung der Inhalte kann nach Wiedereröffnung der Schule erfolgen.
  - Kurze Tests oder mündliche Abfragen (auch per Videochat) sind möglich.
  
- **Benötigtes Arbeitsmaterial**
  - Wenn noch Arbeitsmaterial in der Schule ist, dann macht /machen Sie bitte Folgendes:
    - Das Haupthaus kann zwischen 9 und 12 Uhr betreten werden, um das Arbeitsmaterial aus den Schließfächern zu holen. Eine Anmeldung ist hierbei nicht notwendig. Bitte beachtet / beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln.
    - Sollte sich noch Arbeitsmaterial an der Außenstelle befinden, meldet euch / melden Sie sich bitte bei der Klassenleitung. Wir werden dann zeitnah einen Abholtag bekanntgeben.
  
- **Wenn Schüler\*innen ihre Aufgaben nicht digital bearbeiten können**
  - Wer seinen IServ-Zugang vergessen hat, der nehme bitte umgehend Kontakt mit Herrn Kühn auf und bitte um eine erneute Freischaltung des IServ-Zugangs.
  - Sollte zu Hause nicht die Möglichkeit bestehen, mithilfe eines digitalen Endgeräts die Aufgaben zu bearbeiten, nehmt / nehmen Sie bitte Kontakt mit der Klassenleitung auf. Die Aufgaben werden dann ausgedruckt und sollen dienstags zwischen 10 und 12 Uhr im Eingangsbereich des Haupthauses abgeholt werden.
  
- **Krankmeldungen**
  - Sollte Ihr Kind in der Phase des „Lernens zu Hause“ krank sein und daher die Aufgaben nicht bearbeiten können, rufen Sie bitte wie üblich im Sekretariat des Haupthauses an und melden Ihr Kind krank.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, ich hoffe, dass diese Leitlinien ein geregeltes Verfahren für die nächsten Wochen bringen. Sollten wir etwas nicht bedacht haben, werden wir unser Verfahren anpassen.

*Ich wünsche euch und Ihnen alles Gute und verbleibe mit den besten Grüßen.*

*Jan Tonagel (Mittelstufenleiter)*